

Hinweise zu Ihrer persönlichen Aquilana-Versichertenkarte



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5

1 Aquilana Versichertenkarte
Nach Massgaben der gesetzlichen Vorschriften.

2 Adresse Aquilana
Unter diesen Koordinaten erreichen Sie uns während den Geschäftsöffnungszeiten.
Montag bis Freitag
08.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 16.30 Uhr

3 Mikrochip
Auf dem Mikrochip sind die administrativen Daten, welche auf der Karte unter Punkt 5 beschrieben sind, abgespeichert. Dadurch kann der Leistungserbringer (Arzt, Spital) aktuelle Daten sowie Versicherten- und Deckungsinformationen über einen Online-Dienst abfragen.
Auf dem Chip kann der Leistungserbringer (Arzt, Spital) nur mit Ihrer ausdrücklicher Einwilligung ergänzende medizinische Notfalldaten abspeichern. Bitte beachten Sie vor allem Punkt 11-13 in der beiliegenden "Information zur Benutzung der Versichertenkarte".

4 24 h Medizinischer Beratungsdienst und Notrufzentrale
Unter dieser Nummer erhalten Sie rund um die Uhr ärztlichen Rat. Diese Dienstleistung ist für alle Aquilana-Versicherten mit einer Grundversicherung (OKP/CASAMED) kostenlos. Zudem werden Sie bei medizinischen Notfällen im Ausland mit Rat und Tat durch unseren 24-h-Notfall-Service unterstützt.

5 Persönliche Daten
Dienen zur persönlichen Identifikation (inklusive neue 13-stellige AHV-bzw. Sozialversicherungs-Nummer). Diese Daten sind auch auf dem Mikrochip abgespeichert.

6 Magnetstreifen
Auf dem Magnetstreifen befinden sich lediglich die Karten-Nr. sowie die Covercard-Nr. für Lesegeräte, welche noch keine Mikrochipkarten lesen können.

7 Versicherten-Nummer
Das ist ein weiteres, persönliches Identifikationsmerkmal für Kontakte mit Aquilana.

8 Versicherungsnachweis in Europa
Bei Reisen in EU- oder EFTA-Staaten gilt diese Karte als Versicherungsnachweis für medizinische Behandlungen bei Notfällen.



- 6
- 7
- 8



Information zur Benutzung der Versichertenkarte

Versichertenkarte

1. Alle Kunden mit einer Grundversicherung erhalten die neue Versichertenkarte mit Magnetstreifen, Mikrochip und der Europäischen Versichertenkarte auf der Rückseite. Die Mikrochipkarte ist Teil der Schweizerischen e-Health Strategie und durch die Verordnung Versichertenkarte (VVK) gesetzlich geregelt. Bei Auslieferung der Versichertenkarte sind auf dem Mikrochip nur die administrativen Daten gespeichert, welche auch auf der Karte aufgedruckt sind und für die Rechnungsstellung erforderlich sind.

Einsatz der Versichertenkarte

2. Bitte benutzen Sie Ihre persönliche Versichertenkarte bei Ihrem nächsten Besuch bei einem medizinischen Leistungserbringer (Arzt, Apotheke, Spital, etc.) in der Schweiz oder im Ausland zur Vereinfachung der administrativen Abrechnung mit Aquilana. Der Leistungserbringer ist verpflichtet, bei seiner Abrechnung die Karten-Nummer und die AHV- bzw. Sozialversicherungs-Nummer aufzuführen. Wenn die Karte nicht vorgezeigt und dadurch bei der Abrechnung administrative Mehraufwände verursacht werden, kann Aquilana dem Versicherten die entstandenen Mehrkosten verrechnen.
3. Wenn Sie die Zusatzversicherungen bei einem anderen Versicherer abgeschlossen haben, müssen Sie dies beim Leistungserbringer erwähnen oder eine allfällig vom Zusatzversicherer zur Verfügung gestellte Versichertenkarten vorweisen.

Kontaktinformationen und Telemmedizinischer Dienst

4. Auf der Vorderseite finden Sie die Kontaktinformationen unseres Kundenservice und die weltweit gültige Telefonnummer von Medgate, der medizinischen Notrufnummer von Aquilana.
5. Medgate ist eine kostenlose Beratungs-Dienstleistung: Die Ärzte von Medgate sind – sowohl für Anrufe aus dem Ausland als auch aus der Schweiz – rund um die Uhr für Sie da und beraten Sie telefonisch in gesundheitlichen Fragen.
6. Falls Sie im Ausland einen medizinischen Notfall erleiden sollten, wenden Sie sich immer an Medgate. Medgate leistet medizinische Erstberatung und koordiniert die medizinische Behandlung auf der ganzen Welt.

Auf der Versichertenkarte enthaltene Informationen

7. Bei Auslieferung durch Aquilana enthält die Versichertenkarte auf dem Mikrochip nur die administrativen Daten, die auch auf der Karte aufgedruckt sind (Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, AHV- bzw. Sozialversicherungs-Nummer, Karten-Nummer, Name des Versicherers).
8. Auf dem Magnetstreifen befinden sich lediglich die Karten-Nummern sowie die Covercard-Nummer für Lesegeräte, welche noch keine Mikrochipkarten lesen können.

Onlinedienst zur Datenabfrage durch Leistungserbringer

9. Der medizinische Leistungserbringer kann mit Hilfe der neuen Versichertenkarte, die aktuellen administrativen Daten sowie allfällige Versicherten- und Deckungsinformationen über einen Online-Dienst abfragen. Damit können die Kartengültigkeit geprüft und die gültige Versicherungsdeckung festgestellt werden. Falls Sie diesen elektronischen Abfragedienst sperren wollen, müssen Sie dies innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Versichertenkarte bei Aquilana schriftlich beantragen.
10. Eine Sperrung des Abfragedienstes hat zur Folge, dass bei der Patientenaufnahme durch den Leistungserbringer die administrativen Daten und die Versicherungsdeckung nicht abgefragt und verifiziert werden können. Zudem wird der bargeldlose Bezug von Medikamenten in Apotheken und die elektronische Verrechnung selbiger unterbunden. Dies hat zur Folge, dass Sie Medikamentenbezüge über Apotheken vorfinanzieren müssen.

Mikrochip zur Speicherung von medizinischen Notfalldaten

11. Der in die Karte integrierte Mikrochip ermöglicht die Speicherung von persönlichen, medizinischen Notfalldaten. Die Speicherung der Notfalldaten kann nur über ein Kartenlesegerät bei einem medizinischen Leistungserbringer erfolgen. Der Leistungserbringer ist berechtigt, die Notfalldaten nach Rücksprache und im Auftrag eines Patienten mittels eines elektronischen Leistungserbringerausweises auf dem Mikrochip zu speichern.
12. Wenn Sie auf dem Mikrochip gespeicherte Notfalldaten mit einem PIN-Code schützen wollen, müssen Sie diesen über das Kartenlesegerät beim Leistungserbringer mittels PUK-Code aktivieren. Aquilana empfiehlt, allfällige auf dem Mikrochip gespeicherte Notfalldaten mittels PIN-Code zu schützen.
13. Falls Sie Ihren PIN-Code vergessen haben, können Sie diesen mit dem PUK-Code zurücksetzen und einen neuen PIN-Code speichern. Falls Sie Ihren PUK-Code verloren haben, melden Sie sich bitte bei Aquilana. Aquilana wird veranlassen, dass Sie einen neuen PUK-Code erhalten.

Sorgfaltspflicht

14. Bitte bewahren Sie die Versichertenkarte und unser Schreiben mit dem aufgedruckten PUK-Code sorgfältig auf und vermeiden Sie allfällige Beschädigungen der Karte, des Magnetstreifens und des Mikrochips.
15. Ein allfälliger Verlust der Karte melden Sie uns bitte umgehend. Aquilana sperrt die Karte und stellt Ihnen eine Ersatzkarte zu. Aquilana behält sich vor, Ihnen den Ersatz einer noch nicht verfallenen Karte und/oder eines PUK-Codes angemessen zu verrechnen.
16. Der Versicherungsnehmer trägt die Sorgfaltspflicht für die auf der Versichertenkarte enthaltenen und zusätzlich gespeicherten Daten und ist für den Schutz seiner Daten verantwortlich. Mit Übergabe der Versichertenkarte oder durch die Eingabe des PIN Codes autorisiert der Versicherungsnehmer den Leistungserbringer zur Einsicht in seine auf der Versichertenkarte gespeicherten Daten.
17. Gehen vertrauliche Notfalldaten infolge Kartenverlust, unvorsichtigem oder unsachgemäßem Umgang mit der Versichertenkarte verloren oder gelangen diese Daten dadurch an unbefugte Dritte, lehnt Aquilana jegliche Verantwortung und Haftung ab.

Kartengültigkeit und Benutzungsreglement

18. Die Versichertenkarte verfügt über ein Gültigkeitsdatum, welches auf der Karte aufgedruckt ist.
19. Bei Auflösung des Versicherungsverhältnisses ist der Versicherungsnehmer verantwortlich für die ordnungsgemässe Vernichtung der Versichertenkarte und die Vernichtung der auf dem Mikrochip gespeicherten Daten. Die Versichertenkarte darf nach Beendigung des Versicherungsverhältnisses nicht weiter eingesetzt werden.
20. Aquilana behält sich die jederzeitige Änderung dieser Benutzungsregeln vor. Änderungen werden in angemessener Form mitgeteilt.